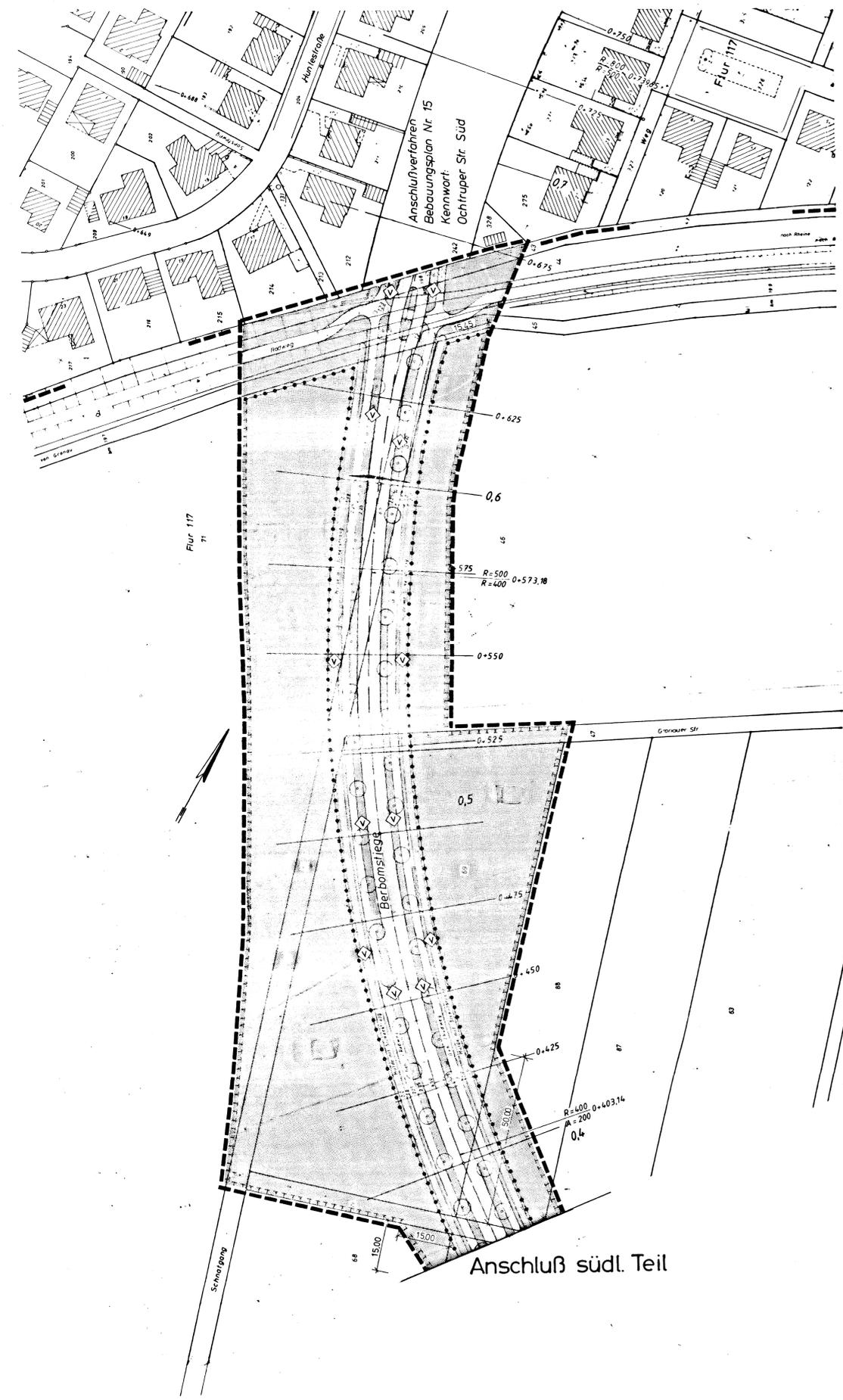
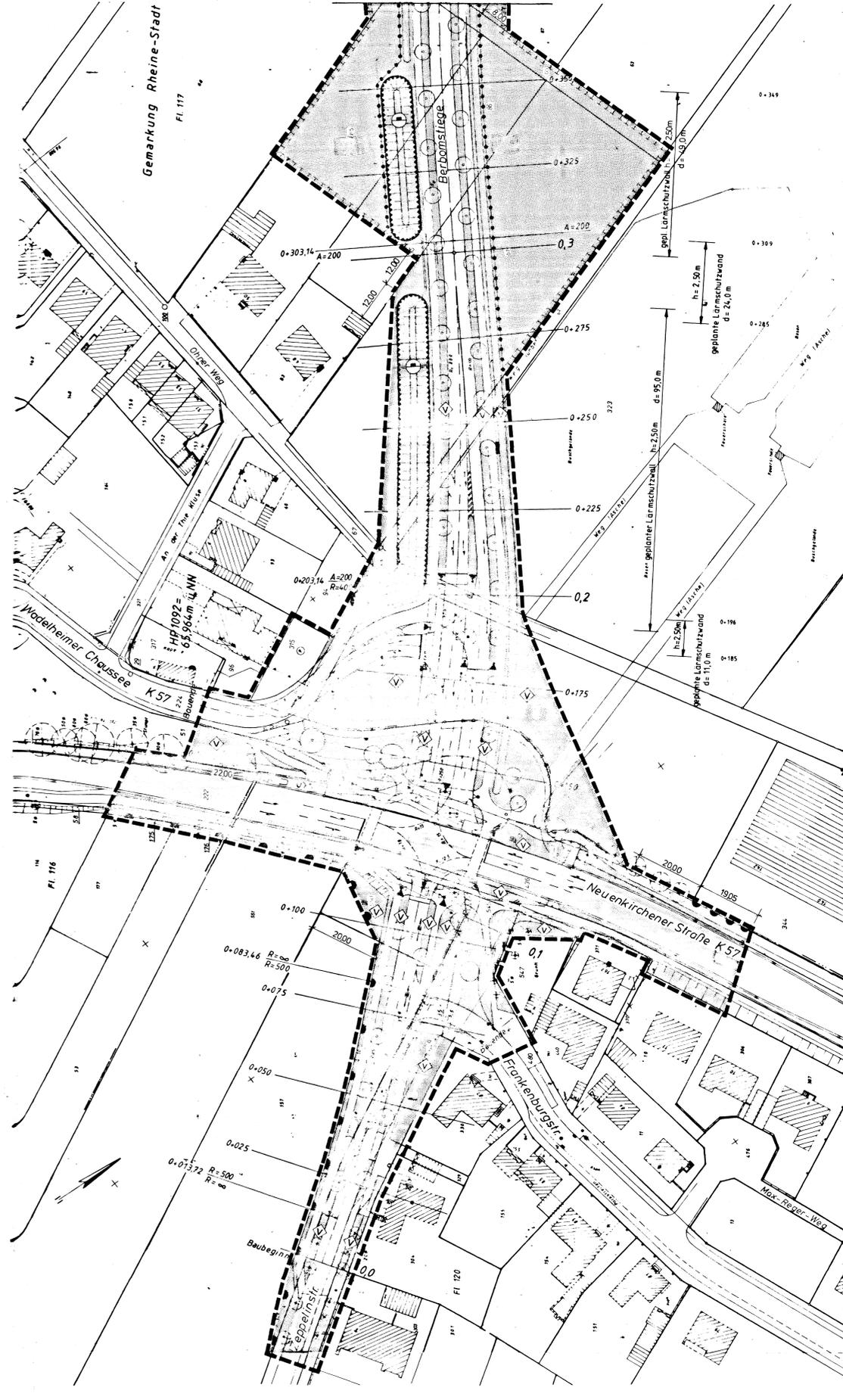


Anschluß nördl. Teil



Anschluß südl. Teil



- Rechtsgrundlagen
1. Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2191) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2255) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.04.1992 (BGBl. I S. 466)
 2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Neufassung vom 22.01.1990 (BGBl. I S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.92 (BGBl. I S. 466)
 3. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.06.84 (GV NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.92 (GV NW S. 467)
 4. Planzeichenverordnung vom 18.12.80 PlanV 90 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.01.91 (BGBl. I S. 98)
 5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.84 (GV NW S. 846)
 6. Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 28.12.89 in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.02.93

Für die städtebauliche Planung
Rheine, den 02.12.1993

Stadtplanungsamt
gez. Techn. gez. Dr. Kratzsch
Dipl.-Ing. Techn. Beigeordneter

Die Planunterlagen sowie die Darstellung und Fassungen entsprechen den Anforderungen der §§ 1 und 2 der Planzeichenverordnung
Rheine, den 02.12.1993

Der Rat der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 21.12.1993 die Aufstellung dieses Bebauungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
Rheine, den 21.12.1993

gez. Gunter Thum gez. Josef Welp gez. Theo Eifert
Bürgermeister Bürgermeister Schriftführer

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB hat in der Zeit vom 02.06.1993 bis einschließlich 23.06.1993 stattgefunden.

Dieser Bebauungsplanentwurf hat mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB aufgrund der Beschlüsse des Rates der Stadt Rheine vom 21.12.1993, 19.03.1994, 13.02.1995, 19.05.1995 bis einschließlich 15.03.1995 öffentlich ausgestellt.
Rheine, den 16.03.1995

Der Stadtdirektor in Vertretung
gez. Dr. Kratzsch
Techn. Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 16.06.1994 in Vertretung
Rheine, den 16.06.1994

gez. Gunter Thum gez. Josef Welp gez. Theo Eifert
Bürgermeister Bürgermeister Schriftführer

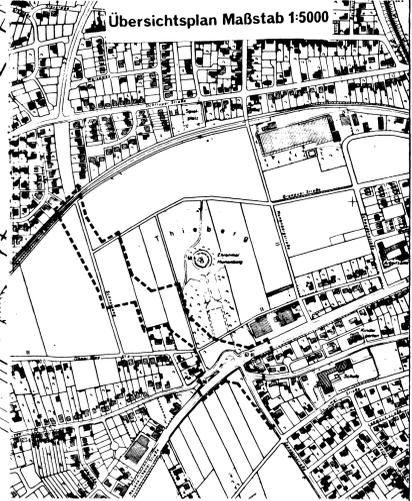
Gegen diesen Bebauungsplan ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung vom 19.06.1994 keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht worden.
Münster, den 19.06.1994

Vertretung von Rechtsvorschriften wurde nicht innerhalb der Frist von 3 Monaten geltend gemacht.
Der Regierungspräsident im Auftrag

Die Durchführung der Ausweisung für diesen Bebauungsplan ist gemäß § 12 BauGB in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung in der Ministerialdruck Vorlage vom 26.10.1994, ersatzlos amtlich bekanntgemacht worden.
Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich.
Rheine, den 27.10.1994

Der Stadtdirektor in Vertretung
gez. Dr. Kratzsch
Techn. Beigeordneter

Stadt Rheine
Bebauungsplan Nr. 271
Kennwort: Südl. Berbomstiege
Maßstab=1:500



ZEICHENERKLÄRUNG

I. Festsetzungen des Bebauungsplanes

1. Grenzen und Begrenzungsflächen

- Grenze des städt. Geltungsbereichs
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

2. Flächen

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Grünflächen, öffentlich
- Verkehrsgrün
- Fläche für Anschließungen
- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Erhaltung von Natur und Landschaft
- Pflanzgebiet für Bäume
- Erhaltungsbereich für Bäume

II. Planbestimmende Maße

- Maße, Breitenmaße parallel
- R = Rasten
- Straßbreite

III. Bestandsangaben

- Planungsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Flurstücknummer
- Inogr. Umrislinien
- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Baumbestand

Im übrigen ist die Zeichenerklärung für Katasterarten und Vermessungswesen in Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 20.12.78 zugrundegelegt. (HdM Nr. 4, Sondermaße 1 00-71 39)